

F

Fraktion **SPD Bündnis 90/Die Grünen**
des Rates der Stadt Friesoythe



**BÜNDNIS 90
DIE GRÜNEN**

Renate Geuter, Fraktionsvorsitzende · Nelkenstr. 28 · 26169 Friesoythe-Markhausen



Stadt Friesoythe
Herrn Bürgermeister
Sven Stratmann

26169 Friesoythe

12.06.2023

Entscheidung des Rates der Stadt Friesoythe zu einer möglichen Verlängerung/bzw. Verstetigung des Rufbussystems im Landkreis Cloppenburg

Sehr geehrter Herr Bürgermeister, sehr geehrte Damen und Herren,

im Landkreis Cloppenburg wurde im Juni 2020 das Mobilitätssystem moobil+ in Betrieb genommen und nach der Pilotphase im Jahre 2022 um weitere 2 Jahre bis zum 31.03.2024 verlängert. Von Anfang an ist der Betrieb von Moobil+ im Landkreis Cloppenburg sowohl vom Landkreis als auch von den kreisangehörigen Städten und Gemeinden mit finanziert worden (obwohl dies nicht zu den originären Zuständigkeiten der Kommunen gehört). Der Landkreis Cloppenburg hat beschlossen, das Mobil+ Angebot vorbehaltlich der weiteren Mitfinanzierung der Städte und Gemeinden bis zum 31.03.2029 mit der Option der anschließenden Verlängerung bis 2034 fortzuführen. Es ist zeitnah eine Entscheidung zu treffen, ob die Stadt Friesoythe sich auch zukünftig am Moobil+ Angebot beteiligen wird und, wenn ja, für welchen Zeitraum diese Mitfinanzierung zugesagt werden soll.

Aktuell durchquert die Linie M 03 die Stadt Friesoythe bis nach Ahrendorf und nach Thülsfelde, über die Linie M 04 gibt es eine Anbindung von Friesoythe nach Bösel und Garrel.

Zur Vorbereitung auf die zu treffende Entscheidung über eine weitere finanzielle Beteiligung der Stadt Friesoythe an Moobil + sollten konkrete Angaben zu der bisherigen Entwicklung der Fahrgastzahlen und der Inanspruchnahme von Moobil + vorliegen. Diese Zahlen dienen auch dazu, konkrete Erwartungen im Hinblick auf die zukünftige Entwicklung von Moobil+ zu formulieren.

Daher bitten wir die Verwaltung der Stadt Friesoythe, bei den Verantwortlichen von Moobil+ im Landkreis Cloppenburg um die Beantwortung folgender Fragen zu bitten (bei den Antworten bitten wir, da, wo es möglich ist, auch um eine grafische Darstellung):

1. Wie haben sich die Fahrgastzahlen der Linie M 03 in den Jahren 2020, 2021 und 2022 insgesamt entwickelt.
2. Wie war die Entwicklung während der Gültigkeit des Angebotes eines 9-Euro Tickets in der Zeit von Juni bis August 2022?
3. In welchen Städten und Gemeinden des Landkreises Cloppenburg haben sich die Fahrgastzahlen besser entwickelt als in Stadtgebiet von Friesoythe? Sind die Gründe dafür bekannt, und, wenn ja, welche? Wie bewerten die Verantwortlichen von Moobil+ selbst die Entwicklung der Fahrgastzahlen im Stadtgebiet von Friesoythe?
4. In welchem Umfang sind 2020, 2021 und 2022 Fahrgäste bei den Bedarfshaltestellen in Friesoythe eingestiegen?
5. Gibt es Bedarfshaltestellen in Friesoythe, die kaum oder gar nicht nachgefragt wurden?
6. Welche Bedarfshaltestellen in Friesoythe sind besonders häufig angefragt worden. Sind dafür Gründe erkennbar, und, wenn ja, welche?
7. In welcher Form hat die Buchung für Fahrten mit Moobil+ in Friesoythe bisher stattgefunden (per Mail, in der App, telefonisch oder in den Mobilitätszentralen) und wie ist die Entwicklung bei den einzelnen Buchungsarten.
8. Wie war die Entwicklung in Friesoythe in den Jahren 2020, 2021 und 2022 beim Kauf von Einzelkarten, Tageskarten, Wochenkarten, Monatskarten, Jobtickets?
9. In welchem Umfang wurden in den Jahren 2020, 2021, 2022 Karten zum ermäßigten Fahrpreis in Friesoythe verkauft
 - für Kinder im Alter von 3 bis einschließlich 11 Jahren
 - für Schüler, Auszubildende, Freiwillige im Bundesfreiwilligendienst und im Freiwilligen Sozialen Jahr?
10. In wie vielen Fällen haben in den Jahren 2020, 2021 2022 Fahrgäste aus Friesoythe den Nachlass von 50 % für eine Ehrenamtskarte in Anspruch genommen?
11. Ab dem 01.02. 2023 gibt es das Angebot eines Moobil + Spartickets für 19 Euro? Gibt es bereits erste Erkenntnisse zur Nachfrage nach diesem besonderen Angebot und, wenn ja, welche?
12. Wie viele Kunden aus Friesoythe haben in den Jahren 2020, 2021 und 2022 ein Jobticket gebucht?
13. Wie oft wurde die Beförderung eines Fahrrades mit gebucht?

14. In der Linie M3 erreicht man von Ahrensdorf aus den Stadtkern von Friesoythe frühestens um 7.30 Uhr, von Thülsfelde aus frühestens um 8.30 Uhr. Damit ist für die meisten berufstätigen Personen eine Inanspruchnahme von Moobil+ nicht möglich, weil sie damit nicht rechtzeitig ihren Arbeitsplatz erreichen. Das ist z.B. für Auszubildende ohne Führerschein und Auto ein großer Nachteil. Gibt es Überlegungen, die Angebote entsprechend anzupassen und, wenn nein, warum nicht?

15. Auf dem Fahrplan M 03 ist ein Hinweis auf die weiterführenden regulären Buslinien (900 nach und von Cloppenburg und 910 nach und von Oldenburg enthalten). Allerdings sind die Zeiten zwischen Ankunft mit Moobil+ und der Abfahrt des Linienbusses sehr knapp bemessen (2 bzw. 5 Minuten). Gibt es eine Absprache zwischen den unterschiedlichen Systemen, die eine Erreichbarkeit des weiterführenden Linienbusses in Friesoythe sicherstellen und, wenn nein, warum nicht?

16. Gibt es weitere Linienverkehre im Stadtgebiet von Friesoythe, bei denen Moobil+ als Zubringerverkehr fungiert, und wenn ja, welche (und wie ist das ggf. organisiert)?

17. Hat es eine Absprache mit den Betreibern der vorhandenen regulären Buslinien gegeben (bzw. gibt es sie regelmäßig), um Fahrpläne und Fahrzeiten so miteinander abzustimmen, dass ein Umstieg auf weiterführende Linien ohne stundenlange Wartezeiten sichergestellt werden kann?

18. Hat es Gespräche mit den Vertretern der Taxiunternehmen im Landkreis Cloppenburg gegeben (bzw. gibt es sie regelmäßig), um abzuklären, ob und in welcher Form Angebote verknüpft werden können, und, wenn nein, warum nicht? Ist in diesem Zusammenhang geprüft worden, ob die Einbindung von Taxiunternehmen bei wenig frequentierten Bedarfshaltestellen eine wirtschaftliche Alternative sein kann?

19. Wie hat sich die Anzahl der registrierten Nutzer aus Friesoythe bei Moobil+ in den Jahren 2020, 2021 und 2022 entwickelt?

20. Anlag zu den Regelungen im Landkreis Vechta wird für den Landkreis Cloppenburg eine Regelung "moobil+ - Fahrschein statt Führerschein" angestrebt (Vorlage V-VerK/23/246). Bei dem derzeitigen Angebot würde dies bedeuten, dass Seniorinnen und Senioren, die dieses Angebot wahrnehmen, am Sonnabend und Sonntag von jeglicher öffentlicher Mobilität im Stadtgebiet von Friesoythe abgeschnitten sind. Ist beabsichtigt, im Rahmen, dieses weiteren Angebotes die Moobil+ Angebote auf Sonnabend und Sonntag auszuweiten und, wenn nein, warum nicht.

21. Mit welchen Personen und Institutionen hat es in den letzten Jahren Gespräche auf Landkreisebene oder auf Ebene einzelner Städte und Gemeinden darüber gegeben, in welcher Form die Angebote von Moobil+ den tatsächlichen Bedürfnissen vor Ort angepasst werden können

- im Hinblick auf die Nutzung des Jobtickets (Unternehmerverbände, Gewerkschaften Kreishandwerkerverbände, HGVs, Behördenvertreter etc)?

- bei Interessenvertretungen für Gruppierungen, die in besonderer Weise auf den ÖPNV angewiesen sind, wie z.b. junge Menschen oder Senioren (Jugendvertretungen, Jugendverbände, Seniorenverbände, Seniorenbeiräte etc:

- mit Vertreterinnen und Vertretern aus dem Bereich der Gesundheitsversorgung

22. In welcher Form hat in den letzten Jahren eine Absprache mit den betroffenen Kommunen stattgefunden mit dem Ziel, das Angebot von Moobil+ stärker auf die jeweiligen Bedarfe in den jeweiligen Orten anzupassen?

23. Wie haben sich die Fahrgastzahlen für die Linie M04 in den letzten Jahren entwickelt

- für die Strecke von Friesoythe Richtung Garrel und Bösel
- für die Strecke von Garrel und Bösel in Richtung Friesoythe

Wir bitten die Verwaltung der Stadt Friesoythe, unseren Fragenkatalog unverzüglich an die Verantwortlichen von Moobil + weiterzuleiten, damit die Antworten zeitnah vorliegen. Da sich unsere Fragen auf den aktuellen Betrieb von Moobil+ beziehen, dürften die von uns erbetenen Zahlen und Fakten verfügbar sein und müssen nicht neu ermittelt werden.

Für eine Unterstützung unseres Anliegens sind wir sehr dankbar.

Freundliche Grüße


Renate Geuter
Fraktionsvorsitzende